

**Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**  
**Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang**  
**Medizinische Systeme / Medical Systems Engineering**

Aufgrund des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.05.2004 (GVBl. LSA S. 255), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes zur Neuordnung des Landesdisziplinarrechts vom 21.03.2006 (GVBl. LSA S. 102ff) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg folgende Satzung erlassen:

**Artikel I**

1. In der Prüfungsordnung wird § 4 (3) wie folgt geändert:

*Alt:*

- *Es werden gute Englischkenntnisse vorausgesetzt.*

*Neu:*

- *Lehrveranstaltungen werden auch in Englischer Sprache durchgeführt. Von den Studierenden werden daher auseichende Englischkenntnisse erwartet.*

2. In der Prüfungsordnung wird § 18 (7) wie folgt geändert:

*Alt:*

- (7) Für die erfolgreich bestandene Master-Arbeit mit dem Kolloquium werden 22 CP vergeben.*

*Neu:*

- (7) Für die erfolgreich bestandene Master-Arbeit mit dem Kolloquium werden 24 CP vergeben.*

3. In der Prüfungsordnung wird § 28 ergänzt. Nachfolgende Paragraphen neu nummeriert.

*§11 Übergangsbestimmungen*

*Diese Satzung gilt für alle Studierenden, die ab Sommersemester 2010 das Studium beginnen.*

4. Der Prüfungsplan wurde entsprechend angepasst.

## **Artikel II**

Diese Satzung findet für alle Studierenden Anwendung, die ab Sommersemester 2010 im Studiengang *Medizinische Systeme / Medical Systems Engineering* der Otto-von-Guericke-Universität immatrikuliert sind.

## **Artikel III**

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung im Verwaltungshandbuch des Rektorats in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 17.03.2010.

Magdeburg, 31 03.2010

Prof. Dr. K. E. Pollmann

Rektor  
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg